



love-learn-live NEWS

7 2015

Die Herausforderung des Umzugs im Sommer 2014 haben wir gemeinsam sehr gut gemeistert. Die Kinder und Pater Prakaash haben sich zwischenzeitlich neu eingerichtet und an das neue Umfeld gewöhnt.



Wir von love-learn-live e.V. freuen uns über die inzwischen sehr stabile Basis der Unterstützung. Auf der indischen Seite fördern wir regelmäßig knapp 50 Kinder im Hostel sowie gut 20 Jugendliche im College-Programm. Daneben helfen wir weiterhin von Fall zu Fall in Einzelprojekten. Auf der deutschen Seite steht mit Ihnen allen eine zuverlässige Gruppe von Förderern hinter uns.

Im Februar 2015 waren wir, mein Sohn Patrick und ich, wieder vor Ort. Was gibt es von dort Neues zu berichten?

Hostel

Alle Kinder haben sich im neuen Hostel in Newasa gut eingelebt. Für die Mädchen wurde ein Gebäude frei gemacht und renoviert. Hier stehen auch Toiletten zur Verfügung. Die Fertigstellung war nach meinem Aufenthalt im Februar 2015. Auf dem Campus sind Jungen und Mädchen in getrennten Unterkünften beherbergt. Fr. Prakaash nimmt auch vermehrt jüngere Kinder auf. Dies bedeutet einerseits einen höheren Betreuungsaufwand, andererseits werden sie frühzeitig an den Schulbesuch herangeführt, bekommen genug zu essen und werden auch gesundheitlich versorgt. Gleichzeitig werden die Eltern entlastet und können dem Broterwerb nachgehen. Im laufenden Schuljahr leben im Hostel 25 Mädchen und 23 Jungen. Wir versuchen weiterhin ihre Betreuung zu verbessern. So wird ab dem Schuljahr 2015/16 eine Person für Hausaufgaben und eventuelle Nachhilfe abgestellt. Wir haben festgestellt, dass manche Kinder Meister im „Durchschummeln“ sind. Damit die Schulzeit für sie nachhaltig ist, werden diese Kinder in Zukunft gezielter unterstützt.

Beobachte ich den Tagesablauf der Kinder, so fallen mir ganz besonders die große Freude sowie das ausgelassene Miteinander auf. Die feste Struktur, in die alle Bereiche ihres Alltags eingebettet sind, gibt den Kindern Halt und Sicherheit. All diese Aspekte würden viele von ihnen in den weit entlegenen Dörfern vermissen.



NEU - WWW -

Auch love-learn-live e.V. hat beschlossen ans „Netz“ zu gehen. In diesen Wochen bauen wir die Webseite - es lohnt sich (versprochen!) dort mal rein zu sehen: www.love-learn-live.de ! Neben der Geschichte, der Mission und den Zielen des Vereins finden Sie dort Informationen zu unseren einzelnen Projekten sowie zum Land und können sich ein Bild machen.



Wir freuen uns auf ihre Hilfe!



College: update...

Die ersten zwei Collegestudentinnen haben ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen, stehen nun auf eigenen Beinen und unterstützen ihre Familien. Der dritte Collegestudent muss für ein Fach noch einmal in die Prüfung. Wir drücken ihm die Daumen, dass er auch noch diese letzte Prüfung schafft.

Im laufenden Schuljahr unterstützen wir wieder 22 Jugendliche. Als wir im vergangenen Februar/ März zusammen ein Wochenende verbracht haben, wurde wieder einmal der wachsende Zusammenhalt in der Gruppe deutlich. Viele Jugendliche stehen in regelmäßigem Kontakt zueinander und ermutigen sich gegenseitig. Bei dem Treffen wurden auch Pläne für den Herbst gemacht: auf Wunsch der Studenten werden wir ein Training zum Thema „Lernen lernen“ organisieren, auch um den Studienerfolg abzusichern.

Wir haben Interviews mit unseren Collegestudenten geführt und diese auf Video aufgezeichnet. Sie werden sie bald über unsere Webseite abrufen können.

Interplast

Im Februar fand wieder ein Interplast-Einsatz statt. Dazu ist ein 7-köpfiges Team unter Leitung von Dr. André Borsche aus Deutschland angereist, um Menschen mit Brandverletzungen, Lippen-Gaumen-Spalten oder Hauttumoren zu operieren. Der Einsatz war besonders spannend, da Pater Prakaash und ich mit dem Nityaseva-Hospital in Shevgaon einen neuen Standort gefunden haben. Wir alle waren gespannt, ob und wie sich der neue Ort eignen würde – unsere Erwartungen



wurden übertroffen. Die Ärzte konnten mit 156 Operationen wertvolle Arbeit leisten und den meisten Betroffenen ein völlig neues Leben schenken. Neben Operationen konnten wir bei diesem Einsatz auch vielen Menschen mit jüngeren Brandverletzungen dank der großzügigen Unterstützung der Anita Dr. Helbig GmbH mit genähten Anzügen helfen. Diese Kompressionsanzüge tragen dazu bei, die Narbenbildung sowie die Bildung von Kontraktionen zu vermeiden.

Wir alle können die Welt ein klein wenig zum Guten hin verändern:

- Durch eine Projektpatenschaft oder eine persönliche Patenschaft für eine/einen CollegestudentIn (bei Interesse bitte Mail/Anruf an Petra Carqueville)
- Durch eine einmalige Spende
- Sammle dein Kleingeld für love-learn-live e.V. Dazu stell dir eine Spardose hin und leere von Zeit zu Zeit das Kleingeld deines Geldbeutels hinein.
- Für Menschen um Rosenheim: Zahle mit Chiemgauern (einer regionalen Währung) und begünstige dabei love-learn-live e.V.
- Sammle Spenden anlässlich eines Geburtstages, einer Taufe ...
- **Empfehle love-learn-live e.V. an Freunde und Verwandte weiter.**

Im Moment gibt es zahlreiche Krisenherde auf dieser Welt und viele Menschen sind in Not. Wir sind deshalb sehr dankbar, dass Sie die Kinder und Jugendlichen in Indien, Distrikt Ahmednagar, nicht vergessen und unser Projekt regelmäßig auch weiterhin unterstützen.

Dafür ein herzliches Dankeschön!

Mit den besten Wünschen für eine wunderbare Sommerzeit!

Herzlichst Ihre/eure

Petra Carqueville

100 % Ihrer Spenden kommen vor Ort an!

Design und Produktion der Drucksachen sind Spenden



Dr. Petra Carqueville (Vereinsvorsitzende) Schrofenstr. 13, 83098 Brannenburg Tel. +49-8034-309055 petracarqueville@googlemail.com
Gisela Nikodemus (Schriftführerin); Erlengweg 3, 55595 Boos Tel. +49-6758-96114 nikoboos@t-online.de

Spenden-Konto: love-learn-live e. V., Kto. Nr.: 2000 4370 BLZ: 711 50 000 Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling BIC: BYLADEM1ROS IBAN: DE0871150000020004370